

Pressemitteilung zum Umbau der Filiale Dresden 20.12.2005

Globetrotter hat sich vergrößert

- Der Clou: Der Dunkelkanal zum Testen von Taschenlampen
- Etwa 200 000 Euro wurden investiert

Globetrotter Ausrüstung, Dresdens größter Ausstatter für den Outdoorbereich ist noch größer geworden. Zur bisher 1600 m² großen Fläche kamen in den letzten Wochen noch einmal 300 m² hinzu. Zusätzlich steht nach wie vor im Sommer die Terrasse mit ca. 400m² Ausstellungsfläche für Zelte zur Verfügung.

In die Erweiterung und den damit verbundenen Umbau wurden etwa 200.000 Euro investiert. Eine ehemalige Lagerfläche wurde in den Verkaufsraum integriert und als Schuh-, Kletter- und Skiabteilung eingerichtet. Diese hat aufgrund der starken Nachfrage einen besonders großen Platzbedarf. So konnte jetzt die Schuh-Präsentationswand von bisher vier auf 22 Meter verlängert werden.

Ganz neu und in Dresden einmalig ist der 3,50 m lange Dunkelkanal, in dem die Kunden Taschenlampen auf ihre Leuchtintensität und die Reichweite des Lichtes testen können.

An ganz neuer Stelle präsentiert sich auch die Abteilung für Reiseführer und Karten. Bisher im Erdgeschoss gelegen wurde sie um eine gemütliche Sitzecke erweitert, die sich in einem Erker auf der 1. Etage befindet. Hier kann man nicht nur ganz entspannt den passenden Reiseführer auswählen, sondern hat auch einen schönen Blick in die gläserne Mall des WTC. Dazu spendiert Globetrotter einen Kaffee aus dem neuen Kaffeeautomaten. Viele Kunden haben ganz spezielle Wünsche nach Reise- und vor allem nach Kletterliteratur, so Ute Kessler, Leiterin der Dresdner Filiale. Ob ein Wanderweg zu einem entlegenen Dorf in den Anden oder eine Straßenkarte in Norwegen - was wir nicht vorrätig haben, können wir beschaffen. Gleich neben der Lesecke befindet sich der Kinderspielbereich.

Auch das Erdgeschoss wurde komplett neu gestaltet. Kassen und Beratungstresen sind nun getrennt. Gerade bei starker Kundenfrequenz geht es jetzt wesentlich schneller an der Kasse, erklärt Ute Keßler. Zusätzlich zum Beratungstresen über Taschenmesser und Lampen haben wir einen separaten Stand für die Auswahl von Navigationssystemen eingerichtet. Dieser Bereich liegt stark im Trend und ist auch sehr beratungsintensiv. Und wer nach dem Kauf seiner Ausrüstung große Reiselust verspürt, kann wie bisher am Stand von SCHULZ AKTIV REISEN bei Globetrotter gleich die passende Reise buchen.

Parallel wurde das Brandschutzsystem auf den neuesten Stand gebracht und auch das Lichtkonzept überarbeitet. So wurden zahlreiche neue Strahler montiert, um die Präsentationsflächen besser auszuleuchten.

Die Globetrotter Filiale im World Trade Center gehört zum Hamburger Unternehmen Globetrotter Ausrüstung, die 1979 gegründet wurde. Sie wurde 1998 im WTC eröffnet und beschäftigt derzeit 32 Mitarbeiter, darunter 3 Auszubildende. Geöffnet ist täglich von 10 bis 20 Uhr, samstags bereits ab 9 Uhr.

Hintergrund

Globetrotter Ausrüstung zählt heute mit einem Jahresumsatz von ca. 100 Mio Euro als Marktführer der Outdoor-/Trekking-Branche in Europa. Insgesamt befinden sich mehr als 20.000 Artikel im Sortiment, die über Katalog oder den Online-Shop auch bestellt werden können. In Deutschland beschäftigt das Unternehmen 584 Mitarbeiter an sechs Standorten.

Globetrotter in Dresden

1990 eröffnete die Globetrotter Ausrüstung nach der Grenzöffnung zunächst einen kleinen Laden in Dresden. Ein Jahr später erfolgte der Umzug in das Dresdner Sporthaus am Pirnaischen Platz und damit eine Vergrößerung auf ca. 600 qm Verkaufsfläche. Im Jahr 1998 zieht Globetrotter erneut um und mausert sich mit der Filiale im Dresdner World Trade Center auf 2000 m² zur größten und modernsten Filiale des Unternehmens.